



Alle Absolventen der zehnten Klassen der Realschule und Werkrealschule der Zinzendorfsschulen haben ihre Prüfungen zum mittleren Bildungsabschluss erfolgreich bestanden.  
Foto: Zinzendorfsschulen

# Kirchensaal wird zur »Hall of Fame«

Zinzendorfsschulen | Zehntklässler von Realschule und Werkrealschule feiern ihren Bildungsabschluss

Die Absolventen der zehnten Klassen der Realschule und der Werkrealschule der Zinzendorfsschulen haben den Kirchensaal zu ihrer persönlichen »Hall of Fame« gemacht.

**Königsfeld.** So lautete der Titel des Songs, den sie sich zum Einzug zu ihrem Abschlussgottesdienst ausgesucht hatten und dessen Zeile »Don't wait for luck« sie zu ihrem Motto gemacht hatten. »Ihr habt die Ehre wohl verdient«, meinte der Abteilungsleiter Helmut Hertnagel, »Ihr habt euch weder während eurer Schul- noch Prüfungszeit unterkriegen lassen.« Wer sich engagiere und sich in etwas hineinkniet, habe beste Chancen, über sich und andere hinauszuwachsen.

Bezug nehmend auf das gewählte Lied wünschte er den

Absolventen: »Möge dieses Zeugnis ein kurzes Innehalten in der Ehrenhalle sein, bevor ihr weiter ehrgeizig eure Lebenspläne verwirklicht. Aber vergesst nicht, euch immer wieder darauf zu besinnen, wer ihr wirklich seid und welche Fähigkeiten in euch stecken.«

Die Zehntklässler, die ihre Prüfungen zum mittleren Bil-

dingsabschluss bestanden haben, gehen jetzt verschiedene Wege: Einige beginnen eine Ausbildung, andere absolvieren ein Freiwilliges Soziales Jahr und einige bleiben an den Zinzendorfsschulen, um die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen oder sich zum Erzieher ausbilden zu lassen.

Schulpfarrer Christoph Fischer interpretierte die Zeile

»Warte nicht auf das Glück«, indem er Parallelen zum Grimm'schen Märchen vom Hans im Glück zog. Er warnte die Absolventen davor, nicht sicher mit dem verbunden zu sein, was sie haben – Freunde, Verwandte, Sicherheit. »Warte nicht auf das Glück« bedeute »Pack es an«.

Auch die Schüler resümierten in ihrer Ansprache, dass

ihnen während der Schulzeit Glück allein nicht ausgereicht habe.

In der Feierstunde, die von Lehrern und Schülern musikalisch begleitet wurde, wurde noch eine Instrumentalversion von »Time to Say Goodbye« gespielt, bevor mehrere Absolventen für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet wurden.

## INFO

### Absolventen und Auszeichnungen

**In der 10 W** haben Lukas Aberle, Amunet Hagras, Max Heimburger, Julian Hogg, Felix Kammerer, Dominik Koch, Amadea Mäder, Mandy Ramsaier, Julian Schwarzwälder, Luca Skopp und Marco Tauser den mittleren Bildungsabschluss erreicht. Den Technik-

Preis der EGT und den MNT-Preis der Firma Frei Lacke erhält Felix Kammerer, der auch die beste Jahresleistung erreichte. Der Sozialpreis des Vereins der Freunde und Förderer der Zinzendorfsschulen geht an Amunet Hagras.

**In der 10R** haben Maximilian

Abendschein, Valérie Apitzsch, Eric Blust, André Bossert, Kai Dörfler, Lukas Dovern, Karim El Beheri, Manuel Folnegovic, Julian Gehweiler, Lili Gjinali, Julius Haller, Christian Hettich, Jan Jämlich, Emily Kölle, Fabio Krißler, Cora Rigoni, Dominik Schäfer, Loreen Schlenker, Benedikt Skopp und Max Storz ihren Abschluss gemacht. Die Beste Jahresleistung erreichte

in dieser Klasse Fabio Krißler, der ebenfalls den NWA-Preis der Firma Frei Lacke gemeinsam mit Eric Blust erhält. Der Sozialpreis des Vereins der Freunde und Förderer der Zinzendorfsschulen geht an Cora Rigoni. Der Technikpreis der EGT geht an Julius Haller. Den Kunstpreis erhält Emily Kölle. den Musikpreis Dominik Schäfer und Christian Hettich.